

1. 2. 3) beweist nicht die Unabhängigkeit dieser Hss. von 3, sondern nur ihre Abhängigkeit von einer gemeinsamen Vorlage (x), die von 3 verschieden, möglicherweise aber mit 3a identisch war, was ich schon N. A. XVII, 100 f. festgestellt habe.

Weiter ergibt sich aus den Gegenüberstellungen unter IIIa und IIIb (S. 40 f.) in der Tat 'mit voller Sicherheit', dass 3c und 3e enger mit einander verwandt sind, da sie zu 714 beide den Zusatz haben, den ich aus Unkenntnis in meiner Ausgabe als Eigentümlichkeit von 3c allein bezeichnet habe, und noch an 10 anderen Stellen, die Hellmann aufzählt¹, gemeinsam von 3 und 3d, beziehungsweise, wo 3 fehlt, von 3d und 3f abweichen. Dagegen beweisen die vorher (S. 38—40) unter II aufgezählten 18 Stellen, an denen 3c und 3e gemeinsam von 3 abweichen, so schätzbar das Material ist, nichts Neues, da weder 1 und 2 noch 3a. b und d hier verglichen werden können.

Was nun die Hs. 3 selbst betrifft, so kann ich nicht zugeben, dass die anfänglich 9. Lage, jetzt ein binio (Blatt 40—43), ursprünglich nur ein ternio gewesen sei, weil eine Notiz am unteren Rande der Rückseite von Bl. 41 (beim J. 894, Ausgabe S. 123, N. d) besagt: 'deest folium'; denn das, was fehlt (a. 894 S. 123, N. d bis 895 S. 126, N. t), entspricht an Ausdehnung vier Blättern. Also ist anzunehmen, dass auch die letzte Lage, von der nur noch die drei ersten Blätter vorhanden sind, wie alle übrigen ursprünglich 8 Blätter gehabt hat, deren viertes, wenn der Text hier eben so weit reichte, wie in 3c. e, nur noch auf einem Teile der Vorderseite beschrieben gewesen ist und darum samt den folgenden vier leer gebliebenen Blättern zum Zwecke anderweitiger Verwendung abgetrennt worden zu sein scheint.

1) Es sind dies: 754 'ad persuadendum' 3c. e (= 1. 2) gegen 'ad supersuadendum' 3. 3d, 826 'sine mora indispositione' 3c. e, 'sine morarum indispositione' (3. 3d = 1. 2 für 'sine morarum interpositione'), 827 'post paucos dies' 3c. e (= 1. 2), 'propter p. d.' 3. 3d, 842 'III. Kal. Apr.' 3c. e, 'in Kal. Apr.' 3. 3d (= 1. 2), 849 'arreptitii' 3c. e (= 1. 2), 'arreptii' 3. 3d, 855 'ad vitam aeternam perrexit' 3c. e, 'ad vitam perrexit aet.' 3d. f (= 1. 2), 859 'lucrificaret' 3c. e (= 1), 'lucrifaceret' 3d. f, 863 'a capite' 3c. e, 'a' fehlt 3. 3d, 874 'natalem' 3c. e, 'natale' 3d. f (= 1. 2), 882 'nobilissimum' 3c. e, 'nobilissimi' 3. 3d. An der Stelle zu 849, wo 3c richtig 'promittunt' (= 1. 2), 3e 'praemittunt' hat, scheint die gemeinsame Vorlage gerade wie 3 und 3d 'pmittunt' gehabt zu haben, wenn nicht gar etwa 3c als Vorlage von 3e anzusehen ist.